

- 6) Vatic. Urbinas 395¹ saec. XV. ex.
- 7) Vat. Ottobon. 1038² chart. saec. XVII.
- 8) Vatic. 6357³ saec. XVII.

Als Fragment gehört hierher:

Vatic. 5623⁴ saec. XVI. ex.

Zu Gruppe 2 gehören:

- 1) Barberin. XXXII. 165 saec. XV.⁵
- 2) Vatic. 3763 saec. XV.⁶
- 3) Neapolit. VIII. C. 11 saec. XV.

Von Fragmenten sind zu nennen:

4) Vatic. 2040 mbr. saec. XIV. ex.⁷ Martinus Polonus mit den für den Liber pontif. in Betracht kommenden Fortsetzungen bis 1355; fol. 55—55' die von Duchesne II, 492/493 gedruckte Vita Innocentii VI., von Duchesne nicht benutzt.

5) Vatic. Regin. 518 mbr. saec. XV. enthält zunächst die Chronik des Martin in Schrift saec. XIV. Dann in Schrift saec. XV. die von Duchesne II, p. 458 ff. gedruckte Fortsetzung von Nicolaus III. an bis Clemens VII. ('. . . ecclesia adhuc in scismate remanente').

6) Brancaccianus 3. D 1. (2. F. 18) chart. saec. XVI., reicht nur bis Damasus.

Ueber den Vallicell. J. 44 vgl. Duch. II, XLVII.

Anhangsweise erwähne ich, dass die von Duchesne II, 527—545 als Appendix I. gedruckten Viten sich nicht nur in Vatic. 5623 finden, sondern auch im Vatic. 3758, den Duchesne nicht benutzt hat⁸.

B. Hss., welche Papstkataloge enthalten.

Ich bemerke hier, dass die Untersuchung von Papstkatalogen hinter den übrigen Aufgaben zurücktreten musste. Nur ein Theil der grossen Masse konnte abgeschrieben

1) Duchesne erwähnt die Hs., aber nur I, p. CLXX, im zweiten Theile nicht. 2) Von Duchesne nicht benutzt; vgl. auch Forcella II, 46; Watterich I, XLVI N. 6. 3) Vgl. auch Fr. X. Glasschroeder, Hist. Jahrb. XI, 244. 4) Vgl. p. 317 N. 1. Es enthält auf fol. 139'—148 nur den grössten Theil der Vita Martini V. 5) Vgl. Fr. X. Glasschroeder l. c. XI, 244. 6) Vgl. daselbst. 7) Vgl. Bethmann, Archiv XII, 231; Holder-Egger, N. A. XI, 274; Forcella V, 17; Fr. X. Glasschroeder l. c. XI, 240. 8) Vgl. Bethmann, Archiv XII, 236; mbr. in fol. 2 Columnen 250 folia, drei verschiedene Schriften: 1. Schrift saec. XV. eine Art Weltchronik fol. 1—214' und fol. 215—250; 2. zwischen diese Chronik sind durch falsches Binden zwei andere Stücke gerathen, nämlich ein Blatt fol. 211 bezeichnet, in Schrift saec. XV., die Vita Urbani V. und